

6. Dezember 2019

Jahresprogramm der Kunstmeile Krems 2020

26 neue Ausstellungen, vier Festivals, zwei Klanginstallationen und mehr

26 neue Ausstellungen, vier Festivals, zwei Klanginstallationen, sommerliches Open-Air-Kino, ein „Kinder.Kunst.Fest“ sowie vier Jubiläen umfasst das Jahresprogramm 2020 der Kunstmeile Krems, das am gestrigen Donnerstag präsentiert wurde. Die sich auf einer fußläufigen Entfernung von 1,6 Kilometern (einer Meile) vom Minoritenplatz in Stein über den Museumsplatz bis zum Dominikanerplatz in der Altstadt von Krems erstreckende Kunstmeile Krems umfasst mit dem Forum Frohner, dem Klangraum Krems Minoritenkirche, der Kunsthalle Krems, der Landesgalerie Niederösterreich, dem Karikaturmuseum Krems, der Artothek Niederösterreich, dem museumkrems und der Dominikanerkirche acht Kerninstitutionen. Dazu kommen zahlreiche Kulturpartner wie das Ernst Krenek Forum, AIR - Artist in Residence Niederösterreich, das Literaturhaus Niederösterreich, die Galerie Stadtpark und das Kino im Kesselhaus. Dazu bieten das Osterfestival „Imago Dei“, das Donaufestival, „Glatt & Verkehrt“ und die Europäischen Literaturtage von März bis November über 150 Konzerte, Performances, Lesungen und Diskussionen.

In der Landesgalerie Niederösterreich widmet sich die erste große Ausstellung im kommenden Jahr vom 28. März 2020 bis 28. Februar 2021 unter dem Motto „Der Welt (m)eine Ordnung geben“ der Sammeltätigkeit des Wiener Anwalts Ernst Ploil. Aus Anlass des 20-Jahre-Jubiläums der Wachau als UNESCO-Welterbestätte wird vom 16. Mai 2020 bis 6. März 2022 mit knapp 500 Werken vom ausgehenden 18. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts ein kunsthistorischer Blick auf die im Laufe von Jahrtausenden entwickelte Kulturlandschaft geworfen. Als erste Ausstellung über zwei Geschosse stellt ab 12. September 2020 „Gesichter und Masken der Flucht“ bis 26. September 2021 zeitgenössische künstlerische Positionen historischen Arbeiten zum Thema Flucht gegenüber.

Das Karikaturmuseum Krems beleuchtet unter dem Titel „Tu felix Austria... zeichne!“ vom 16. Februar 2020 bis 31. Jänner 2021 mit Karikaturen und Zeichnungen von knapp 40 Karikaturisten wie Manfred Deix, Gerhard Haderer, Margit Krammer, Michael Pammesberger, Erich Sokol und Wolfgang Ammer 25 Jahre Österreich in der EU. „Fix & Foxi XXL“ präsentiert dann vom 15. März bis 26. Oktober 2020 Originale aus dem Comic-Klassiker.

Die Kunsthalle Krems, die nächstes Jahr ihren 25. Geburtstag feiert, zeigt u. a. Arbeiten des performativ-grafisch arbeitenden, aus Südafrika stammenden Künstlers Robin Rhode (14. März bis 21. Juni 2020) sowie teils als Mensch, Tier oder Maschine geformte

NK Presseinformation

Skulpturen der in Australien lebenden Künstlerin Patricia Piccinini (11. Juli bis 1. November 2020).

Die Hauptausstellung des museumkreams, „Wo sind sie geblieben? Die Frauen von Krems“, begibt sich vom 9. Mai bis 1. November 2020 auf Spurensuche nach den vergessenen Frauen in der Geschichte der Stadt. Dem historischen Blick auf Frauenleben in Krems werden dabei zeitgenössische Positionen von Iris Andraschek gegenübergestellt.

Das Osterfestival „Imago Dei“ beleuchtet unter dem Motto „Gegenlicht“ vom 20. März bis 13. April 2020 im Klangraum Krems Minoritenkirche die Dialektik von Licht und Dunkelheit. An den elf Konzertabenden mit Musik aus verschiedenen Epochen und Kulturen sind dabei u. a. der litauische Chor Jauna Muzika, der japanische Klangkünstler Akio Suzuki, Paul Gulda, Gidon Kremer und die Kremerata Baltica, Wolfgang Mitterer mit einer Uraufführung sowie das algerische Frauenensemble Lemma zu hören.

Das Donaufestival reagiert unter dem Leitmotiv „Machines Like Us“ vom 24. April bis 2. Mai 2020 auf den wachsenden Einfluss von Algorithmen und künstlicher Intelligenz auf die Gesellschaft. Auf dem Programm stehen u. a. Konzerte von Swans, Umfang, Girl Band, Elvin Brandhi, Lee Ranaldo & Raül Refree, Deena Abdelwahed, Robert Henke und Moon Duo sowie Performances wie die Uraufführung des Auftragswerks „Fire walk with me“ von Ariel Efraim Ashbel and Friends sowie „No. Humans. Involved“ von Nomcebisi Moyikwa.

An insgesamt 17 Tagen wird beim 24. Festival „Glatt & Verkehrt“ vom 10. bis 26. Juli 2020 in Englisch, Deutsch, Italienisch, Sardisch, Sami, Azeri, Ladinisch und Schwyzerdytsch gesungen. Im Herbst fordern dann die Europäischen Literaturtage vom 19. bis 22. November 2020 im Klangraum Krems Minoritenkirche „Mehr Wildnis!“.

Weitere Programmhöhepunkte sind die Weltpremiere der Videoinstallation „Chaos Theory“ des Künstlerkollektivs Metahaven (25. April bis 21. Juni 2020), die Ausstellung „(B)east!“ von Christian Helwing in der Dominikanerkirche (11. Juli bis 1. November 2020), ein Porträt des Sokol-Preisträgers Frank Hoppmann im Karikaturmuseum (10. Oktober 2020 bis 31. Jänner 2021), die Fortführung der Reihe „Verborgenes und Erlesenes“ ab 12. März 2020 sowie das zweite „Kinder.Kunst.Fest“ am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2020.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Kunstmeile Krems unter 0664/60 49 91 71, Mag. Maria Schneeweiß, e-mail maria.schneeweiss@kunstmeile.at und www.kunstmeile.at.